



Raycap GmbH

Parkring 11
85748 Garching near Munich, Germany

phone: +49 (0) 89 360 8958 00

fax: +49 (0) 89 360 8958 29

www.raycap.com

ANGA COM: Raycap I Stealth zeigt Verkleidung für 5G mmWave-Bereich

Neues Verkleidungsmaterial ermöglicht Verhüllung von 5G mmWave-Small-Cell-Anwendungen

Garching / München, 14. Mai 2019 - Auf der ANGA COM in Köln feiert die neue patentierte InvisiWave-Technologie von Raycap I Stealth ihre Europapremiere. Mit dem Material ist es erstmals möglich, Antennen im 5G-Millimeter-Wellenbereich ohne Verlust bei der Sende-/Empfangsleistung zu verkleiden.

Die Stealth InvisiWave-Produkte von Raycap bestehen aus einem hochbelastbaren, RF-freundlichen Material. Damit sind sie in der Lage, mmWave-Sende- und Empfangsanlagen abzudecken und zu verstecken, die zum Beispiel an Straßenlichtmasten, auf Dächern oder anderen Konstruktionen befestigt sind – und dies, ohne die Funkleistung zu beeinträchtigen. Das Material wurde umfassend getestet, um etwaige Einflüsse auf das sogenannte Beamforming zu identifizieren; dabei wurden Frequenzbereiche unterhalb von 6GHz bis hin zu 52GHz-Bändern untersucht. Die positiven Ergebnisse bestätigen, dass InvisiWave-Material abwärtskompatibel zu bisherigen Standards und gleichzeitig zukunftssicher für 5G-Systeme genutzt werden kann. Führende US-Mobilfunkanbieter haben das Material bereits für den Einsatz in ihren 5G-Netzen zugelassen. Es ist sowohl für Stealth-Radome (Polaufsätze, Polkappen) als auch für Panellösungen (Dach, Trennwände, Schornsteinverkleidungen) für Neubauten und im Retrofit erhältlich.

Universell verwendbar in 5G-Umgebungen

Für die nächste Generation von Mobilfunk-Anwendungen werden insbesondere kleinzellige Standorte – „Small Cells“ – mit 5G mmWave-Sendern (28GHz und 39GHz) zur Netzverdichtung auf- bzw. ausgebaut. Hierbei gilt es neben optischen bisweilen auch regulative Aspekte zu beachten. So müssen etwa im Straßenverkehr oder in historischen Altstädten verwendete Infrastrukturelemente teilweise verkleidet sein; InvisiWave kann somit dazu beitragen, bestimmte Antennenstandorte überhaupt erst genehmigungsfähig oder erschließbar zu machen.

„InvisiWave ist ein bahnbrechendes Material. Es wird den Netzwerk-Cariern helfen, ihre 5G-Netze schneller und effektiver aufzubauen“, erklärt Volker Lange, Vice President EMEA bei Raycap. „Insbesondere wird es dazu beitragen, die Akzeptanz der Technologie zu erhöhen, einfach weil die Infrastruktur aus dem Blickfeld verschwindet. Genau um solche Lösungen anbieten zu können, haben wir Stealth Concealment im Juni 2018 in den Raycap-Konzern integriert.“

###



Raycap GmbH

Parkring 11
85748 Garching near Munich, Germany
phone: +49 (0) 89 360 8958 00
fax: +49 (0) 89 360 8958 29

www.raycap.com

Vorschlag Bildunterschrift: Ein Radom wird verwendet, um das Oberteil eines Masten abzudecken, der wiederum die Antenne selbst enthält. Bei 5G bilden Funkeinheit und Antenne eine Einheit, das gesamte 5G-Equipment ist also an der Mastspitze vereint – das ideale Einsatzgebiet für InvisiWave.

Über Raycap

Raycap ist ein internationaler Lösungsanbieter und Hersteller von Telekommunikationsinfrastrukturprodukten für Breitband- und Mobilfunknetze sowie von industriellen elektrischen Schutzsystemen mit Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 1.200 Mitarbeiter an acht Standorten weltweit und verfügt über eigene Testlabore und eine leistungsfähige F&E-Abteilung. Die Produkte sind nach zahlreichen nationalen und internationalen Normen zertifiziert. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.raycap.com.

Pressekontakte

Raycap USA
Lisa Duckett (Vice President Marketing & Communications)
lduckett@raycap.com
+1 208-262-1775

Europa
MBC Isarrauschen
Stephan Wild
+49 (0) 151-27556465
Stefan Karl
+49 (0) 178-5015587
ray@mbc-isarrauschen.de